

## NETZWERK MEDIENSTRUKTUREN: PROTOKOLL DER ACHTEN SITZUNG

Datum: **27. Oktober 2017, 18:00 Uhr – 18:30**

Leitung und Protokoll: Leyla Dogruel / Dirk Arnold / Samuel Studer

|          |  |
|----------|--|
| <b>1</b> | <b>Traktanden</b>  |
|          | Vorgestellt; keine weiteren Vorschläge<br>Anwesend: 12 Personen  |
| <b>2</b> | <b>Rückblick auf die Tätigkeiten des vergangenen Jahres</b>  |
|          | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Newsletter wurde versendet, nächster ist in Vorbereitung, geplante Versendung im November; bitte um Zusendungen</li> <li>▪ Stand der Mitglieder: ca. 150</li> <li>▪ In der «Buchreihe Medienstrukturen» sind dieses Jahr erschienen:</li> <li>▪ Band 12: Dissertation von Simon Berghofer («Globale Medien- und Kommunikationspolitik. Konzeption und Analyse eines Politikbereichs im Wandel»)</li> <li>▪ Band 11: Sammelband, hrsg. von Werner A. Meier («Abbruch - Umbruch – Aufbruch. Globaler Medienwandel und lokale Medienkrisen»)</li> <li>▪ für Anfang 2018 ist das Erscheinen der Dissertation von Samuel Studer geplant</li> <li>▪ Kurzer Bericht zum Nachwuchsworkshop, der im Vorfeld der Tagung in St. Pölten in Wien gemeinsam mit MedienökonomieJR stattgefunden hat</li> </ul> |
| <b>3</b> | <b>Personelle Veränderungen</b>  |
|          | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Samuel gibt seine Position als Teil der Leitung des Netzwerks Medienstrukturen auf – wir danken ihm herzlich für sein Engagement in den vergangenen zwei Jahren, hoffen er bleibt dem Netzwerk verbunden. An seine Stelle wird Dirk Arnold von der Universität Leipzig treten – wie begrüßen ihn herzlich!</li> </ul>   |
| <b>4</b> | <b>Ausblick</b>  |

|          |  |
|----------|--|
|          | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ein gemeinsamer Tagungsband des gemeinsamen Workshops in St. Pölten ist geplant; der Band wird durch die Veranstalter (Jan Krone) herausgegeben und wird in der Reihe Medienstrukturen erscheinen.</li> <li>▪ Für den nächsten Workshop 2018 besteht eine Einladung von Dirk Arnold nach Leipzig – er schlägt als Thema vor sich mit dem Konzept (und empirischen Arbeiten) zu Mediensystemen („Mediasystem revisited“) auseinanderzusetzen. In der Diskussion wird Zustimmung für das Konzept ausgedrückt; Dirk wird bis Januar einen Call (inhaltlich) ausarbeiten.</li> <li>▪ Formales zum Workshop 2018:             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Termin: Ein Termin im Oktober erscheint weiterhin sinnvoll; Vorschlag ist die 42. Kalenderwoche um Überschneidungen mit anderen Fachgruppen zu vermeiden.</li> <li>○ Es wird für das Format der Tagung vorgeschlagen wie in frühen Workshops des Netzwerks einen intensiven Austausch zu den Beiträgen zu ermöglichen, die mehr Zeit für die Präsentation und Diskussion der Beiträge (z.B. 45 Minuten) und ein begleitendes Ko-Referat vorsieht. Im Rahmen der Diskussion stößt der Vorschlag auf Zustimmung; Dirk Arnold wird gebeten dieses Format in der Formulierung des Calls zu berücksichtigen (plus einer Ausweichmöglichkeit für „kürzere“ Beiträge).</li> <li>○ Es wird diskutiert inwiefern Bedarf für ein Doktorandenkolloquium besteht; Problematisch sind die geringen Einreichungen durch Nachwuchswissenschaftler*innen. Es wird im Rahmen des Newsletters nochmal um Rückmeldungen durch alle Netzwerkmitglieder aufgegriffen.</li> </ul> </li> </ul> |
| <b>5</b> | <b>Varia</b>   |
|          | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Der nächste Newsletter ist für November vorgesehen. Hinweise auf Publikationen, Projekte, Aktivitäten, Ausschreibungen können gerne an <a href="mailto:kontakt@medienstrukturen.net">kontakt@medienstrukturen.net</a> gesandt werden.</li> <li>▪ Die Buchreihe steht für Buchprojekte, Dissertation, Sammelbände offen. Bei Interesse ist ein kurzes Buchkonzept an die Reihenherausgeber zu senden (Manuel Puppis, Otfried Jarren, Matthias Künzler). Der Druckkostenzuschuss beträgt 5.80 EUR / Seite.</li> </ul>   |

St. Pölten, 27.10.2017